

	<p>Object: Neapolitanische Krippenfiguren</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Collection: Populär- und Alltagskultur</p> <p>Inventory number: G 350</p>
--	---

Description

Schreiende Marktfrauen, stolze Bürger, Bettler - und zwischendrin die Heilige Familie. Mit diesen Szenen und der naturgetreuen Darstellung unterscheidet sich die neapolitanische Krippe von Krippen anderer Regionen. Seit der Mitte des 18. Jahrhunderts war der Krippenbau in Neapel königliche "Chefsache". Die besten Künstler aus der Porzellanmanufaktur "Capodimonte" fertigten die Figuren, die bald zu einem gefragten Luxus-Exportartikel wurden. In Neapel nahmen die Krippen zum Teil so große Dimensionen an, dass in den Palästen separate "Krippenzimmer" eingerichtet wurden. Oder man stellte die Krippen auf den flachen Hausdächern so auf, dass die natürliche Landschaft einen idealen Hintergrund bot.

Basic data

Material/Technique: Terracotta, gefasstes Holz, Draht, Werg, Textilien

Measurements:

Events

Created	When	1750-1800
	Who	
	Where	Naples
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Virgin Mary

[Relation to
person or
institution]

Where
When

Who Jesus Christ

Where

Keywords

- Cityscape
- Figürliche Darstellung
- Kleinplastik
- Volkskunde
- architectural view

Literature

- Landesmuseum Württemberg (2006): Aus Schlössern, Klöstern, Kinderzimmern - Krippen aus drei Jahrhunderten (Broschüre zur Ausstellung im Museum für Alltagskultur Schloss Waldenbuch). Stuttgart, S. 8